

Marsmännchen beim Bürgerdialog?

Zum Bericht über den Bürgerdialog mit den Grünen in Uhingen vom 11. Januar:

Sind denn nun schon grüne Marsmännchen auf dem Bürgerdialog in Uhingen am Dienstagabend im Uditorium gelandet? Oder wer hat grüne Farbe über das Publikum geleert? Oder wollte die NWZ ihr Motto grün, grüner, am grünen im Bild darstellen? Falls es Marsmännchen waren, wäre es schön, wenn sie etwas von ihrer außerirdischen Intelligenz mitgebracht hätten. Dann würde es vielleicht auch mit dem Dialog

mit Umweltminister Herr Untersteller wieder klappen.

Auf die Frage, warum die Ertragszahlen vom hoch gepriesenen Windpark Lauterstein nicht veröffentlicht werden, hat er geantwortet, dass dies ein Betriebsgeheimnis sei. Okay. Ich nehme an, dass die Erträge weit über den vorhergesagten liegen und dass diese Erfolgsstory zu brisant ist, um sie der Öffentlichkeit mitzuteilen.

Der Einwand, dass Windkraft bei uns auf dem Schurwald unrentabel ist, ließ Herr Untersteller auch nicht gelten. „Dann wür-

de auf dem Schurwald doch kein Unternehmen mehr investieren.“ Originalaussage Herr Untersteller. Stimmt, Herr Untersteller, investiert auch niemand ... außer die EnBW (zu 50 Prozent im Besitz des Landes Baden-Württemberg mit grüner Landesregierung), Welch Zufall!

Die ganzen anderen Argumente (Zufallsstrom, zu viel Strom an windigen Tagen, unstabiles Netz, unsoziales EEG und Netzentgelte, Missachtung des Artenschutzes ...) der bösen Windkraftgegner hörte er sich dann überhaupt nicht mehr an und zwang uns am

Schluss lautstark mit der Erkenntnis nieder: „Das müssen Sie mir jetzt einfach glauben.“

Aha, glauben müssen, ja wenn das so ist. Dann stellen wir ab sofort das Denken und Nachdenken ein und glauben unserem Herr Untersteller fortan alles. Vielleicht werden die Windkraftanlagen bei uns im Ländle deshalb immer höher und überragen die bisherigen Türme des Glaubens (Ulmer Münster) um ein Vielfaches, weil man einfach daran glauben muss.

Cornelia Bühler,
Uhingen